

Konsumregeln für den Drogenkonsumraum

- Die mitgeführten Betäubungsmittel sind dem Personal an der Anmeldung zur Sichtkontrolle vorzuzeigen.
- Mobilgeräte, Smartphones etc. dürfen nicht genutzt werden. Bild- und Tonaufnahmen sind verboten
- Vor und nach dem Konsum müssen die Hände gewaschen und desinfiziert werden
- Es dürfen nur vom Drogenkonsumraum zur Verfügung gestelltes Spritzbesteck, Löffel, Folien, Filter und Scheren verwendet werden.
- Das Mitbringen von Filtern, Aufkochen von Filtern sowie das Mitnehmen von Filtern ist nicht gestattet.
- Betäubungsmittel oder Spritzbesteck dürfen nicht geteilt werden.
- Das Öffnen der „Plombe“ erfolgt mit der Schere.
- Jede Person konsumiert für sich allein. Betäubungsmittel dürfen nicht gegenseitig injiziert werden. Es wird keine aktive Hilfe geleistet.
- Die Injektionsstelle wird vor dem Konsum desinfiziert.
- Nadeln dürfen nicht abgebrochen werden, mit „offener“ Nadel darf nicht herumgelaufen werden.
- Benutztes Spritzbesteck, Verpackungsmaterial und Filter sind in den dafür vorgesehenen Behältern zu entsorgen.
- Der inhalative Konsum erfolgt ausschließlich in dem hierfür vorgesehenen Bereich. Für den inhalativen Konsum dürfen Pfeifen mitgebracht werden.
- Der Konsumplatz wird nach dem Konsum gereinigt und desinfiziert.
- Nach Abschluss des Konsumvorgangs ist der Konsumraum zeitnah zu verlassen.

Bei Zuwiderhandlung erfolgt ein Konsumraumverbot!

- Es wird empfohlen, vor Verlassen des Konsumraums den Sauerstoffgehalt im Blut mit einem Oxymeter durch das Personal überprüfen zu lassen.
- Wir weisen darauf hin, dass das Führen von Kraftfahrzeugen unter der Wirkung berauschender Mittel verboten ist.